

[Das ukrainische Verteidigungsministerium hat mitgeteilt, wohin der Feind beim Beschuss der Region Odessa zielte](#)

02.04.2022

Bei ihren Raketenangriffen in der Region Odessa versuchten die russischen Angreifer, wichtige Infrastruktureinrichtungen in der Region zu treffen. Dies teilte das ukrainische Verteidigungsministerium am Freitag, 1. April, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Bei ihren Raketenangriffen in der Region Odessa versuchten die russischen Angreifer, wichtige Infrastruktureinrichtungen in der Region zu treffen. Dies teilte das ukrainische Verteidigungsministerium am Freitag, 1. April, mit.

Nach Angaben von Vertretern des Einsatzführungskommandos „Süd“ könnte ein Angriff auf diese Einrichtungen eine Gefahr für die Zivilbevölkerung darstellen.

„Dank der rechtzeitigen und effektiven Reaktion der Luftverteidigungskräfte haben die Raketen die geplanten Ziele des Feindes nicht getroffen“, betonte das Verteidigungsministerium.

versicherte dort, dass die Situation unter der Kontrolle der ukrainischen Streitkräfte sei.

„Die Umstände des Vorfalls werden derzeit geklärt“, heißt es in der Erklärung.

Zuvor hatte der Leiter der OVA Odessa, Maxim Marchenko, erklärt, die Russen hätten die Iskander vom Gebiet der besetzten Krim aus getroffen. Nach Angaben von Marchenko gab es durch den Luftangriff Tote&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 163

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.